

Änderungsantrag zu Antrag 03

Antragssteller: Otto Wilhelm Paul Reiß (Delegierter LV Ost)

Es wird ein neuer Punkt c) eingeführt:

c) Der Bundesverband der DFG-VK beteiligt sich nur an der Kampagne Stopp Airbase Ramstein, wenn im Auftrag folgende Punkte/Forderungen ergänzt werden:

1. Grenzen öffnen für Flüchtlinge, Grenzen schließen für Waffen!

2. Militär abschaffen, zivile Konversion!

Diese Forderungen sollen innerhalb der Ramstein-Kampagne im Organisationsgremium durchgesetzt werden.

Begründung: Es herrscht in unserem Verband die Meinung, daß der US-Militär-Stützpunkt Ramstein geschlossen werden soll.

Dieser Antrag soll den Dissens zwischen den unterschiedlichen Auffassungen zur Kampagne ausgleichen.

a) Der Grundgedanke der Kampagne, also die Schließung der Airbase, ist mit den Zielen der DFG-VK vereinbar und in deren Sinne. Deswegen ist die Kampagne vom Bundesverband und somit geschlossen von der DFG-VK zu unterstützen.

b) Die Bedenken zur Rechtschaffenheit der Kampagne und deren Ausgestalter sind ernst zu nehmen, um Schaden von der Friedensbewegung abzuwenden.
Deswegen werden die beiden Punkte (s. o.) ergänzt

Erklärung zu 1.: Rechtsoffene Menschen (z. Bsp. Deutsche Mitte-Sympathisanten) sind für eine Schließung der Grenzen, für Abschiebungen und Waffenexporte.

Erklärung zu 2.: Rechtsoffene Menschen sind für den Abzug nicht-deutscher Truppen, aber nicht dafür, Militär per se abzuschaffen. Ebenfalls sind sie für nationale Aufrüstung und dementsprechend militaristisch eingestellt.